

Ein Muss für Freaks

Auf der diesjährigen Ausstellung für Baumaschinen in Ochten waren Michael Pouwels und Detlev Schaefer gleichermaßen fasziniert wie auch bedrängt.

Einmal im Jahr stehen die „kleinen“ Auto- und Raupenkrane, Turmdrehkrane, Radlader oder Bagger ganz allein im Mittelpunkt der Gunst der Liebhaber: Das niederländische Ochten elektrisiert alljährlich die stetig wachsende Schar der Baumaschinen-Modell-Freaks.



Theo van der Zon, Mitveranstalter in Ochten, ist Hersteller von so-geannten Exoten. Van Zon hat beispielsweise die drei- und vierachsigen Zugmaschinen (Schwerlastschlepper) von Faun in seinem Programm. Aber auch den Hitachi KH150 Raupenkrane oder den Demag AC1600

Jan Arisse aus Maurik (bei Ochten) baut seit einigen Jahren nur (FMC) LinkBelt Krane. Sein Vater war in den 60er und 70er Jahren als Kranführer aktiv tätig, er selber „half“ als 'kleiner Jung' öfter mit. Das Modell LS118 ist noch nicht fertig. Es fehlen die Fenster und die Kabinenausstattung. Arisse baut seine Modelle nur nach Fotovorlagen.

Es ist kaum vorstellbar, aber was sich am 21. April schon lange vor Eröffnung für eine Schlange von Interessenten bildete, überraschte selbst die Veranstalter. Die Konsequenz: Nicht erst um zehn Uhr, sondern schon um kurz nach neun wurden die Pforten geöffnet und die unruhigen Besucher in die Hallen von Ochten hineingelassen. Für den einen oder anderen pünktlichen Sammler war dies eine böse Überraschung, wurde ihm manch Rarität vielleicht so vor der Nase weggeschnappt: „Wer 'zu spät' kommt...“

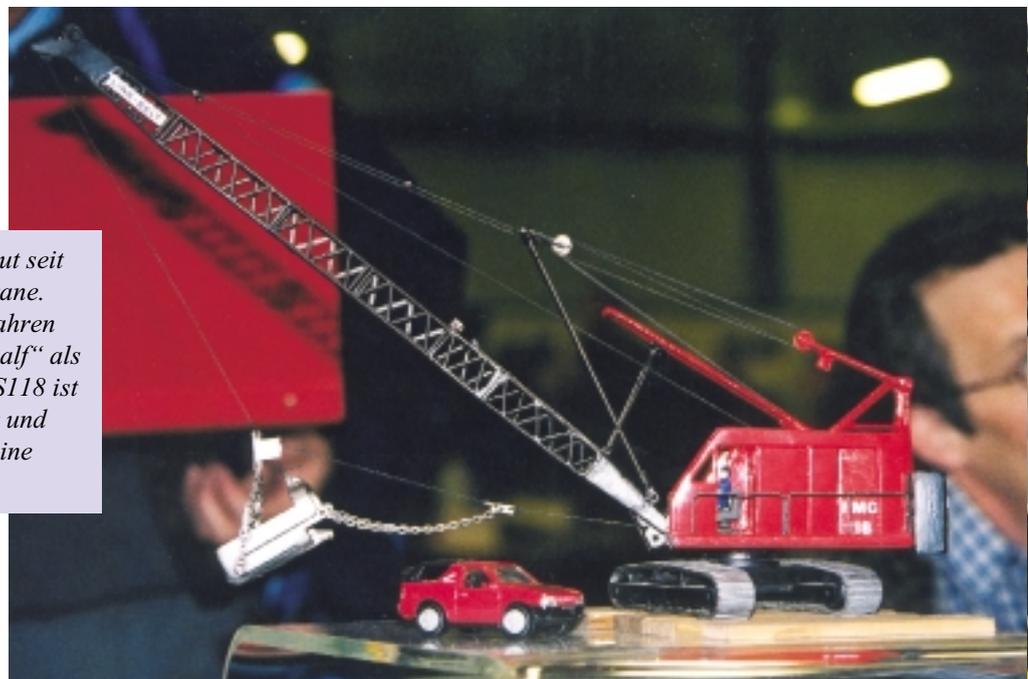
Schieben und Drängeln

In den Vormittagsstunden war es ein Schieben und Drängeln, die Stände waren kaum zu erreichen. Wer nach zwei Runden durch die Hallen, Muse hatte sich anzustellen.

„Kran des Monats“ – kaum zu glauben, aber wahr: ein Smart mit Kranausleger (hier das Original 1:1) gab es in Ochten am Stand von G. v. d. Roest auch als 1:50 Modell



Innerhalb von fünf Jahren hat „Baumeister“ Meendering aus Opmeer an seinem Demag CC4800 gebastelt

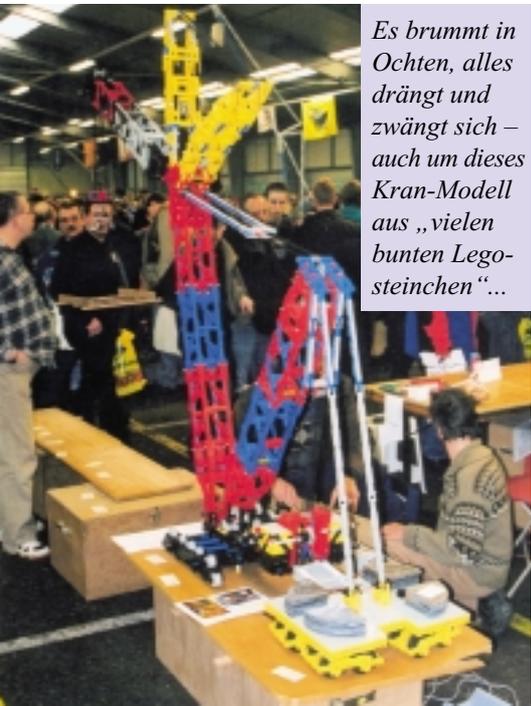




Nostalgie: Kombination eines Ruston Bucyrus 22S Raupenkran und des DAF Torpedo 6x4. Beide im Maßstab 1:13. B. Ossevoort hat drei Jahre am RB22S mit Blech, Stahl und Kunststoff gebaut. Alles ist originalgetreu lackiert und funktioniert.

len, hatte dann 20 Minuten später das Vergnügen Frikadellen und Pommes genießen zu können – lecker aber mühevoll.

Richtig „Spaß in die Backen“ haben die „echten Modell-Freaks“. Das sind die Aussteller, die keine Kosten und Mühen scheuen, um dem Ochtener Publikum ihre Eigenbauten zu präsentieren – und zwar nur präsentieren. Verkauft wird selbstverständlich



Es brummt in Ochten, alles drängt und zwingt sich – auch um dieses Kran-Modell aus „vielen bunten Legosteinen“...

nicht. Baumaschinen-Modelle in allen Maßstäben, hier gibt es kein Tabu: die 1:17,5 oder 1:20er stechen hervor, die Ausleger der Krane schwingen fleißig unter der Decke hin und her, Radlader und Bagger bewegen unentwegt Sand und kleine Steine durch die (Hallen-) Gegend. Bunte 1:87- und 1:50-Dioramen faszinieren und laden zum „längeren Verweilen“ – auch auf den zweiten oder dritten Blick, entdeckt man immer wieder etwas Neues. Schön zu beobachten sind dabei die blitzenden Augen der Eigenbauer, der Stolz ist ihnen ins Gesicht geschrieben, mit unendlicher Ruhe wird per Fernbedienung der Dumper durch den Radlader befüllt.

Immer mehr Verkäufer

Nur leider wird man den Eindruck nicht los, dass es Jahr für Jahr weniger Modellbauer und Clubs werden, dafür mehr und mehr Verkäufer – und die bieten halt (mehr oder weniger) immer das Gleiche an. Aber dafür zu heftigsten „Messe-Preisen“ – ärgerlich.



W. Starreveld aus Dordrecht baute aus Fischer-Technikteilen sein Modell des PTC (Platform Twinring Containerised)-Kran. Starreveld ist Vorsitzender des Fischer-Technikvereins in Holland



Ein wunderschöner Priestman Bison 3 der eigentlich unter der Typenbezeichnung MC350 verkauft wurde. Eigentümer diese 1:10 Modells ist Herr Peters aus Zwaartmeer. Er besitzt auch noch das Original, den 1:1 Bison 3. Das Modell ist noch unvollendet, soll aber im nächsten Jahr in Ochten fertiggestellt zu besichtigen sein.

Aber diese Ausstellung ist und bleibt die Kontaktbörse: Für den Baumaschinen-(Modell)-Freak ist Ochten ein Muss. Noch ein Tipp für das kommende Jahr: Wer „nur“ gucken und kontakten und nicht unbedingt das „frühe“ rare Modell ergattern will – ein Besuch um die Mittagszeit erspart viel Zeit und viel Stress. **K&B**



Ein Meisterwerk aus dem Kuriositäten-Kabinett: der Raupenkran aus dem Metallbaukasten